

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 23 (1897)  
**Heft:** 18

**Artikel:** Fehde!  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-433718>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Illustriertes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Rämistrasse 31.

Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

→ Abonnementsbedingungen. ←

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez Mme. Lelong, Kiosque 10, Boulevard des Capucins en face le Grand Café.

### Fe h d e !

Ja, Ihr seid fromm, die Ihr zur Kirche geht,  
Und händefaltend für den Bruder fleht,  
Der Eures Frömmelns Gleisnerei verschmäht,  
Dass ihn vor Fall und Blindheit und dem Bösen  
Der ew'ge Vater gnädig mög' erlösen,  
Ja, Ihr seid fromm!

Ja, Ihr seid gut, die Ihr die Zunge weht,  
Dass freie Geister sie zu Tode hetzt,  
Dass grausam sie des Nächsten Brust verletzt,  
Die Ihr die Menschen, die der Liebe harren,  
Mit Phrasen und Verheißung sucht zu narren,  
Ja, Ihr seid gut!

Doch Ihr seid schlecht, die Ihr des Mitleids voll  
Erkennt, wie man in Wahrheit beten soll,  
Die Ihr nichts fühlt von Glaubenszwist und Groll,  
Die Ihr erleichtert Eures Bruders Bürde  
Und tief erfahrt die hohe Menschenwürde,  
Ja, Ihr seid schlecht!

Des Hohnes o! So glaubt die blinde Welt.  
Der größte Henchler größtes Recht behält.  
Ich aber rufe „Fehde“ in das Zelt,  
Darin der Frömmel der falsche Scharen hausen,  
Die mit der Lügner schwarzer Maske schmausen,  
Mein Handschuh hier!

Nein, Ihr seid schlecht, die Ihr zur Kirche geht,  
Dabei voll Arglist nach dem Nächsten späht,  
Ob Ihr nicht Halt zu bitterm Angriff seht.  
Und die Ihr lieblos werft des Urteils Ketten,  
Die Ihr verdammt, verläugnet, statt zu retten!

Ja, Ihr seid schlecht!

Euch aber lieb ich, die Ihr nicht verklagt,  
Und die Ihr nicht nach Schein und Formen fragt;  
Die Ihr zu lösen und zu retten wagt!  
Ihr heuchelt nicht an goldenen Trones Stufen,  
Drum lasst mich Euch aus tiefster Seele rufen:  
Ja, Ihr seid gut!

Car.